

Bezeichnung der Arzneimittel:

Maxalt Rapitab 5 mg - Lyotabletten
Maxalt Rapitab 10 mg - Lyotabletten

Qualitative und quantitative Zusammensetzung:

Maxalt Rapitab 5 mg - Lyotabletten:
Jede Lyotablette enthält 7,265 mg Rizatriptanbenzoat (entsprechend 5 mg Rizatriptan).

Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung: 1,88 mg Aspartam (E 951) in der 5 mg Lyotablette

Maxalt Rapitab 10 mg - Lyotabletten:
Jede Tablette enthält 14,53 mg Rizatriptanbenzoat (entsprechend 10 mg Rizatriptan).

Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung: 3,75 mg Aspartam (E 951) in der 10 mg Lyotablette

Liste der sonstigen Bestandteile:

Gelatine, Mannitol (E421), Glycin, Aspartam (E951) und Pfefferminzaroma (zusammengesetzt aus Pfefferminzöl, Maltodextrin und Dextrin).

Anwendungsgebiete:

Akutbehandlung von Kopfschmerzen während Migräneanfällen mit oder ohne Aura bei Erwachsenen.

Gegenanzeigen:

Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der oben genannten sonstigen Bestandteile.

Gleichzeitige Einnahme von Monoaminoxidase (MAO)-Hemmern oder Einnahme innerhalb von 2 Wochen nach Absetzen einer MAO-Hemmer Therapie.

Maxalt-Lyotabletten sind bei Patienten mit schwerer Leber- oder schwerer Niereninsuffizienz kontraindiziert.

Maxalt-Lyotabletten sind bei Patienten nach einem früheren zerebrovaskulären Ereignis oder transitorischen ischämischen Attacken (TIA) kontraindiziert.

Mittelschwere oder schwere Hypertonie oder unbehandelte leichte Hypertonie.

Manifeste koronare Herzerkrankung, einschließlich ischämischen

Herzerkrankungen (Angina pectoris, Herzinfarkt in der Vorgeschichte oder

dokumentierte stumme Ischämie), Symptome einer ischämischen Herzerkrankung oder Prinzmetal-Angina.

Periphere Gefäßerkrankung.

Gleichzeitige Gabe von Rizatriptan und Ergotamin, Ergotaminderivaten (einschließlich Methysergid) oder anderen 5-HT_{1B/1D}-Rezeptoragonisten.

Pharmakotherapeutische Gruppe: Migränemittel, selektive Serotonin-5-HT₁-Agonisten.

ATC-Code: N02CC04.

Abgabe: Rezept- und apothekenpflichtig.

Stand der Information: 06/2024.

Inhaber der Zulassung: Organon Healthcare GmbH, München
E-Mail: dpoc.austria@organon.com

Weitere Angaben zu Nebenwirkungen, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit oder sonstigen Wechselwirkungen, Gewöhnungseffekten und zu den Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen.